

Hagelschaden am Auto? Das müssen Sie wissen!

Der Sommer bringt nicht nur Sonnenschein sondern leider auch Hagel. Was tun, wenn Hagelkörner Dellen in die Karosserie des Autos schlagen? Grundsätzlich haben Autohalter zwei Möglichkeiten – sofern sie teilkaskoversichert sind: 1) Sich den Schaden von der Versicherung auszahlen lassen und weiterfahren. 2) Den Schaden über die Teilkaskoversicherung reparieren lassen.

Hagelschäden am Auto sind über die Teilkasko gedeckt. Nach Hagelgewittern, die grosse Schäden angerichtet haben, richten Versicherungen so genannte Hagel-Drive-in ein. Das sind angemietete Hallen, in denen die Hagelschäden an den Fahrzeugen der Versicherten berechnet werden. So läuft's ab: Wer seiner Versicherung einen Hagelschaden am Auto meldet, erhält eine Einladung ins Hagel-Drive-in. Ein Mitarbeiter der Versicherung schätzt den Schaden. Der Autohalter hat dann die Möglichkeit, sich die Schadenssumme auszahlen zu lassen und mit verbeultem Auto weiterzufahren oder mit der Kostenschätzung aus dem Drive-in einen Carrosseriebetrieb seines Vertrauens mit der Instandstellung zu beauftragen.

Aber Vorsicht!

Zuerst gilt es festzuhalten, dass hagelgeschädigte Versicherungsnehmer nicht verpflichtet sind, mit ihrem Auto ein Hagel-Drive-in aufzusuchen, sofern solches in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen nicht ausdrücklich festgehalten ist.

Geschädigten Autohaltern ohne Schadensteuerungsklausel in der Police empfehlen wir, von Anfang an einen Carrosseriebetrieb ihres Vertrauens aufzusuchen. Wer mit einer Kostengutsprache aus dem Hagel-Drive-in zum Carrossier seiner Wahl geht, um die Reparatur zu veranlassen, riskiert unnötige und aufwändige Diskussionen zwischen dem Reparaturbetrieb und der Versicherung über die tatsächlichen Instandstellungskosten.

Unser Tipp: Lassen Sie sich von Ihrer Versicherung zu nichts drängen, zu was Sie nicht verpflichtet sind. Konsultieren Sie immer zuerst den Carrosseriebetrieb Ihres Vertrauens. Wichtig zu wissen ist aber auch dies: Wenn Sie sich den Schaden auszahlen lassen wollen, dann führt der Weg nur über ein Hagel-Drive-in. Carrosseriebetriebe kümmern sich in aller Regel nur um Hagelschäden, wenn ein definitiver Auftrag zur Instandstellung des Schadens besteht. Dafür wird Ihnen dann aber für die Zeit der Reparatur im Optimalfall auch ein Gratis-Ersatzwagen zur Verfügung gestellt.

Haben Sie weitere Fragen zu diesem Thema? Kontaktieren Sie uns am besten via E-Mail: info@autohauser.ch.

Gute Fahrt wünscht Ihnen Thomas Hauser